

Dritter Zeitraum.

Von der Aufrichtung des deutschen Reichs bis zu dem großen Kampfe der weltlichen und geistlichen Macht unter den Hohenstaufen.

843—1137.

15.

Die Karolinger in Deutschland.

(843—911.)

Die Reihe der eigentlichen deutschen Könige eröffnet demnach

843 König Ludwig der Deutsche. Derselbe konnte die Ruhe des Reichs gegen die Einfälle der Slaven im Osten und gegen die Raubansfälle der Normannen im Norden von Deutschland nur dadurch einigermaßen sichern, daß er zur Vertheidigung der Gränzen wieder die Herzogsmacht aufkommen ließ.

Im Westen zwang er seinen Bruder, Karl den Kahlen, der nach dem Tode Lothars Kaiser geworden war und eigenmächtig auch den an Deutschland fallenden Antheil von Lothringen an sich nahm, den östlichen Theil dieses Landes sammt den Städten Basel, Straßburg, Trier, Köln und Aachen an Deutschland abzugeben.